

**Titel: Informationsportal Fernwärme****Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI**

Federführung:	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI	Datum:	06.10.2023
Einreicher:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI		

Beratungsfolge	Termin	
Bürgerschaft	19.10.2023	

## Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob und wie in digitaler Form Informationen zur Fernwärmesatzung und zu Fernwärmegebieten bereitgestellt werden können. Dabei sind die Informationsmöglichkeiten städtischer Unternehmen miteinzubeziehen.

Die Ergebnisse der Prüfung sollen im Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung vorgestellt werden.

Begründung: Die Verwaltung schlägt der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund in ihrer nächsten Sitzung vor, eine Fernwärmesatzung zu verabschieden und damit das Fernwärmegebiet in Stralsund deutlich zu erweitern. Es ist aus unserer Sicht sinnvoll, Bürgerinnen und Bürger umfassend zu informieren.

Dazu schlagen wir vor, die Verwaltung bzw. städtische Unternehmen damit zu beauftragen, einmal zu prüfen, ob und wie über ein städtisches Portal Informationen bereitgestellt werden können. Beispielhaft möchten wir die Stadt Hannover nennen, die dies über die eigene Webseite bzw. die website enercity aus unserer Sicht sinnvoll und sehr informativ gestaltet.

<https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Umwelt-Nachhaltigkeit/Klimaschutz-Energie/Klimaschutz-konkret/Waermewende-Hannover/Hannover-baut-Fernwaerme-aus>

<https://www.enercity.de/privatkunden/produkte/waerme/fernwaerme/fernwaerme-satzungsgebiet>

Jürgen Suhr  
Fraktionsvorsitzender